



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

CLXVI. Kurfürst Johann belehnt die Bardeleben zu Satzkorn und Britzk, am 3. Juni 1491.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54728](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54728)

etc. obenberurt, sich desz. als anders Ires eigenthumbs, zu geprauchenn vnd zu besitzenn vor meniglich vngehindert, In vnd mit Craft dits briues.

Nach dem Churm. Lehnecopialbuche XXVII, 42. Das Datum der Urkunde fehlt.

CLXVI. Kurfürst Johann belehnt die Bardeleben zu Satzorn und Britz,
am 3. Juni 1491.

Wir Johans, von gotts gnaden Marggraue zu Brandenburg, des heiligen Romischen Reichs Ertzkamerer etc., Bekennen offentlich, mit disem briue, dat vor vnns komen sind vnser lieue getrewen herman vnd kerstian, otten Sone zu Satzkorn, Jacob, andreas vnd hanns, Clawfen Sone zu Britzk, gebrudere, alle die Bardeleue genant, vnd hebben vnns mit demutigem vlit gebethen, dat wy en desse hirnachgeschreueene Stuck vnd Gudere, de se von vnns vnd der Marggraueschafft to Brandenborch to lehne hebben, gnediglich to lehne geruchten, mit namen In dem dorpe hopenrode vp dem houe, dar nue vp wonet Claws Gardelege druddich scheffel Roggen vnd druttich scheffel gersten, vir vnd twintzig schepel hauerer vnd negen groschen vnd den suluigen houe mit dinste, gnaden vndd aller gerechtigkeit, vp dat gerichte Souen groschen ane czwen penning, Item den houe bey dem forde mit dinste vnd Teyen hurre, Item vp dem houe, darup wonet Gulmed, fouen groschen one czwen Penninge, Item vp Moyfes hoff fouen vnd virtich groschen ane tven penninge, Item Jacob Bredows hoff anderthaluen winspel Roggen, anderhalue winpell Gersten, fouen groschen ane tve penning vnd den dinst, Item vp wezemanns hoff vissbaluen groschen, Item den koffeten hoff, gelegen vp dem Berge, mit dinste vndd gift alle Jar vissfeyn hurre, Item vp heyne parnemans hoff achteyen penninge, Item vp Tyde brunows hoff anderhaluen winspel Roggen, anderthaluen winpell gersten, fouen groschen ane tve penninge vnd den dinst, vnd dartho ein frey Scheperie to driefen vth dem houe bynnen vnd buten. Item Jacob Bredow gefft alle Jar czwelff schepel Roggen, czwelff schepel gersten, achteyen penninge vnd den suluen hoff mit aller Rechtikeit vndd die helffte an dem ouersten vndd die helffte an dem gerichte mit aller tobehorige. Item Im dorpe nybede viss vnd virtich hurer vp kosten eruen, Item lenntz paschen gefft druttich Schepell hauerer, Souen vnd twentich schepel Rogken, fouen vnd twentich schepel gersten, fouen vnd twintich groschen vnd den hoff mit aller gerechtigkeit, Item hanns buge teyen schepell hauerer, negen schepel Gersten, Negen schepell Rokken, negen groschen vp dem kruge, czwelff groschen von der selbige teget, dinst, rogken, vpsart, affart. Item vp de veltmarcke Bern-tzow wuste houen. Item to verbitz drey vnd twintich schepell hauern vnd einen winpell Roggen, In dem suluigen dorpe virvndtwintich schepel Roggen vnd virvndtwintich schepell hauern. In dem dorpe Britzke dat virdenteile an dem ouersten, dat virdenteill an dem kirchlehen, dat virdenteill an den holten vnd watteren vnd an allen tynsen, so sie Im dorpe gelegen sin. Die helffte am dorpe ostorp mit aller gerechtigkeit. In dem dorpe selchow acht stucken geldes. Ock hebben vns die gnanten Bardeleue berichtet, wu sie etlich gut to falkenrede vor drey hundred schock verkofft hebben vnd vnns gebeten, dat wy en solcke dreyhundert schock to lehne maken vnd die verlyhen mochten. Des hebben wy angefihen solcke der gnanten Bardeleue vlitige bethe vndd getrewe willige dinste, die sie vnd ore vorfaren vnfen vorfaren vndd vns wente

herthu gethon hebben vnd hinfurder woll thon schollen, vnd en folcke dreyhundert schock to lehne gemaket, de mit den obgnannten guderen to rechtem Manlehne vnd gesampter hant gnediglichen gelihen vnnnd leihen en dy etc. — Colen, am fridage nach dem Sundach Trinitatis, Im ein vnd neigentzigstem Jare.

Nach dem Churmärk. Lehnscopialbuche XXVII, 112.

CLXVII. Kurfürst Johann weist seiner Gemahlin das Schloß Spandow zur Wohnung an für seinen Todesfall, am 11. September 1491.

Wir Johannis, von gots gnaden Marggraue zu Brandenburg etc. vnd kurfürst etc., Bekhennen —, Als wir der hochgebornen Fürstynn vnser lieben gemaheln, Frawen Marggrethen, gebornnen hertzogynn zu Sachsen etc., Marggraun zu Brandenburg etc., Viertausent Reinisch gulden Jerlicher zins, Rennte vnd nutzung auf etlichen vnfern Slossen vnnnd Ampten mit iren zugehorungen für ir Eegelt, heimstewer, Morgengab vnnnd widerlegung vorweyssen, Dorunder ein Sloss ist, do ir lieb ir fürstlich wonung haben muge; Also vorweyssen wir jrer liebe dieselben viertausent gulden auf vnserm Sloss, Statt vnnnd Ampt Spanndow, do sie ir fürstlich wonung haben soll vnnnd mag, mit allen vnnnd igelichen iren nutzungen, gerichtenn, Scheffereyen, Mollen, vischereien, heyden, holtzern, jerlichen zinsen, Orbetten, Dinsten, Rennten vnnnd zugehorungen, besucht vnd vnbesucht, nichts aufgenommen, Wenn allein volge vnd offnung zu allen zeytenn, Stewer, Birgelt vnnnd anders, so vnns die gemeinen lannnd vnnnd Stette der Marckh zu Brandenburg thun vnnnd hinfur zufagen vnd geben werden, die jnnhaben, nutzen, gnissen vnnnd zu gepruchen, zu besetzen vnnnd zu entsetzen ane meniglichs jrung, hindernus vnnnd intrage, angeflagen auf tawsent Reinisch gulden, auf dem Sloss vnd ampt Custrin mit seinen zugehorungen Funffzehnhundert, auf dem Ampt Oderberg vnd zur Writzen an der Ader Funfhundert, auf den Slossen vnnnd ampten Botzow vnnnd liebenwald Sechshundert vnnnd auf dem Ampt Sarmundt vierhundert, macht alles viertausent Reinisch gulden, Also ob sie vnser Marggraue Johansen tod, da got lang vor sey, erlebte, alsdann soll sie, dieweyl sie im leben ist, das Sloss, Statt vnnnd ampt Spanndow, wie uor angezeigt, zu jrer Fürstlichen wonung nach irem gefallen mit aller seiner zugehorung vnnnd nutzungen, wie wir die allweg vormals vnnnd die bissher zu dem gnannten Ampt vnnnd Statt gehorende jnnemen vnd gepruchen on alle verhindrung, Innhaben, besitzen vnnnd die andern Sumen geldes auf den obgnannten Slossen vnnnd Ambten Custrin, Oderberg, Pötzow, Liebenwald vnnnd Sarmundt alle jar jerlich aufheben vnnnd ir vnnnd den Ambtlewten, die yzt vnnnd so oft das zuuerandrung khombt oder noth sein wirt, darzu globenn vnnnd pslicht thun, an barem gold oder muntz nach lantlewffliger gewonheit vnnnd vnser, vnser erben vnd nachkommenden marggrauen zu Brandenburg wegen vberreicht vnnnd bezalt werden sollen on alle widerrede, jrung vnd hindernus vnser, vnser erben vnnnd nachkommen vnnnd sunst meniglichs vnnnd vnser wegen: vnnnd so es zu falle khomme nach anzahl der zeyt ein halben jars, Das die gnannt Fraw Marggretha vnser gemahell nach vnser Marggrafen johannsen abgang die vor angezeigten ir vermechnus Innemen, jnnhaben vnnnd besitzen wurd vnnnd die herrschafft der Marck zw Brandenburg einicherlej auffatzung oder aufflegung machen wolten mit Stewr, Reissen, heerfarten oder anderm: Als dann sollen wir,